

Bank Zimmerberg mit hervorragendem Jahresergebnis 2018

Die BANK ZIMMERBERG AG konnte im Geschäftsjahr 2018 weiter an Marktkraft gewinnen, das Geschäftsvolumen ausweiten und den Geschäftserfolg um 16,8 % steigern. Die Bilanzsumme erhöhte sich um CHF 61 Mio. bzw. 5,6 % auf CHF 1,15 Milliarden. Nach einer wiederholt substantziellen Zuweisung an die Reserven präsentiert die Bank einen 2,5 % höheren Gewinn von CHF 3,02 Mio.

Die seit 1820 in Horgen domizilierte Regionalbank weist ein hervorragendes Jahresergebnis 2018 aus. Sie konnte das Kundengeschäft ausweiten, legte an Effizienz zu und investierte weiter in den Ausbau ihrer Dienstleistungen. Aufgrund ihrer Geschäftstätigkeit im Zinsengeschäft hat sich die Bilanzsumme der Bank um CHF 61 Mio. oder 5,6 % auf CHF 1,15 Mia. erhöht. Trotz vorsichtiger Vergabepolitik sind die Ausleihungen netto um CHF 68,63 Mio. oder 7,2 % auf CHF 1,02 Mia. angestiegen. Die Kundengelder (Verpflichtungen aus Kundeneinlagen und Kassenobligationen) konnten im Jahr 2018 um CHF 38,65 Mio. bzw. +4,8 % auf CHF 839,4 Mio. erhöht werden. Damit konnte die Bank solide 82,2 % der Ausleihungen mit Kundengeldern refinanzieren. Durch eine massgebliche Reduktion des Geschäftsaufwands legte die Bank deutlich an Effizienz zu, was sich mit einer Reduktion der Cost Income Ratio um -5,5 % auf 59,17 % positiv auswirkt.

Erträge werden in die Entwicklung von neuen Dienstleistungen investiert

Die Bank konnte ihren Geschäftsertrag im 2018 um CHF 0,51 Mio. oder 3,3 % auf CHF 15,86 Mio. steigern. Der Zinserfolg hat in der gleichen Periode um CHF 0,69 Mio. oder 6,1 % auf CHF 12,02 Mio. zugenommen. Der höhere Zinserfolg resultierte vor allem aufgrund neu gewährter Hypotheken. Den Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft konnte die Bank trotz schwierigem Börsenjahr auf dem im Vorjahr um CHF 0,59 Mio. gesteigerten Niveau von CHF 3,0 Mio. halten. Damit hat die Bank aus diesem Geschäftszweig weiterhin einem Anteil von rund 20 % am Geschäftsertrag. Für die weitere Entwicklung des Ziels Ertragsdiversifikation verstärkt die Bank laufend das auf Vermögensverwaltung und Anlageberatung spezialisierte Team mit personellen Ressourcen und ausgesuchter Technologie. Sie verfeinert zudem kontinuierlich die erprobten innovativen Eigenentwicklungen von effizienten Dienstleistungen zu fairen Preisen.

Stärkung der Substanz

Vor allem dank gesteigertem Geschäftsertrag und reduziertem Sachaufwand hat die Bank, bei unverändert hohen Investitionen in Projekte, ihren Geschäftserfolg um CHF 0,75 Mio. oder 16,8 % auf CHF 5,22 Mio. gesteigert. Eine grössere einmalige Zuweisung an die Personalvorsorgeeinrichtung und die personelle Verstärkung im Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft verursachten einen um CHF 0,48 Mio. oder 9,5 % höheren Personalaufwand. Als Ergebnis der in den Vorjahren mit anderen Regionalbanken eingeleiteten IT-Multiprovider-Strategie konnte die Bank hauptsächlich mit Einsparungen bei den externen Informatikkosten ihren Sachaufwand um CHF 0,80 Mio. oder 16,6 % senken.

Entsprechend ihrer Strategie investiert die Bank einen wesentlichen Teil der erwirtschafteten Mittel in den weiteren Ausbau ihres Kommissions- und Dienstleistungsgeschäfts, Anpassungen an technologische Entwicklungen (Digitalisierung) und die kontinuierliche Stärkung ihrer Ertragskraft und Substanz. Die Bank Zimmerberg weist nach einer wiederholt substanziellen Zuweisung an die stillen Reserven einen um 2,5 % höheren Gewinn von CHF 3,02 Mio. aus.

Zusätzlicher Standort in Horgen geplant

Die Bank beabsichtigt, im Herbst 2019 im Gewerbe- und Dienstleistungszentrum Seehallen in Horgen einen zusätzlichen Standort zu eröffnen. Neben der Erschliessung des zweiten Standorts wird auch die bestehende Kundenzone am Dorfplatz komplett umgebaut.

In einem anspruchsvollen wirtschaftlichen Umfeld präsentiert die Bank einmal mehr ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr und investiert in die kontinuierliche Entwicklung ihres Erfolgs. Oliver Jaussi, CEO der BANK ZIMMERBERG AG, bringt es auf den Punkt: *«Es gelingt uns offenbar gut, den Spagat zwischen traditionellem Bankhandwerk von Angesicht zu Angesicht und einem ausgereiften digitalen Angebot zu meistern. Bestehende und neue Kunden schätzen die langjährige Erfahrung der Bank in der Region, die umsichtige Beratung bei Finanzierungsprojekten mit erhöhten Anforderungen und unsere spezialisierte Anlageberatung. Deshalb wollen wir unsere Marktpräsenz und Leistungsfähigkeit weiter ausbauen und weitere Kunden von unseren Leistungen überzeugen.»*

Für weitere Informationen:
Oliver Jaussi, 044 727 41 41
oliver.jaussi@bankzimmerberg.ch

Horgen, 7. Februar 2019